

AXA Winterthur kooperiert mit bank zweiplus

Die AXA Winterthur arbeitet neu mit der bank zweiplus bei der Vermittlung von Bankprodukten zusammen. Die AXA Bank wird ihr Kundenportefeuille per 1. Januar 2012 auf die bank zweiplus übertragen und im Verlauf des ersten Halbjahres 2012 ihre operative Tätigkeit in der Schweiz einstellen.

Die führende Schweizer Allbranchenversicherung AXA Winterthur hat sich entschieden, per 1. Januar 2012 im Bereich der Bankprodukte mit der bank zweiplus zusammenzuarbeiten. Diese Kooperation der beiden Partner schafft die Voraussetzung, die Vermittlung und das Angebot von kurz- und mittelfristigen Spar- und Anlageprodukten über den eigenen Vertriebskanal kostengünstiger zu betreiben und rascher weiter auszubauen.

Kooperation mit Mehrwert

Auf anfangs 2012 wird das Kundenportefeuille der AXA Bank mit Kundengeldern von über 600 Millionen Franken auf die bank zweiplus übertragen. Die rund 32'000 Kunden der AXA Bank erhalten in diesen Tagen persönlich detaillierte Informationen über die anstehenden Veränderungen. Für die Vermittlung der Bankprodukte ab Januar 2012 kann auf der bisherigen Zusammenarbeit der AXA Bank mit dem AXA Winterthur Aussendienst aufgebaut werden. Philippe Egger, CEO AXA Winterthur: «Als eine führende und unabhängige Produkt- und Abwicklungsplattform ist es der bank zweiplus möglich, einer Versicherung wie der AXA Winterthur für ihre Kunden massgeschneiderte Finanzlösungen anzubieten. Durch die Kombination unserer Berater-Expertise im Bereich der Vorsorgeplanung mit dem Angebot an Bankprodukten der bank zweiplus schaffen wir Mehrwert für unsere Kunden», so Egger weiter.

Fortführung des Assurbanking-Modells

«Die in den vergangenen drei Jahren erzielten Resultate der AXA Bank zeigen, dass die Vermittlung von Bankprodukten über den Versicherungskanal (Assurbanking) für die AXA Winterthur und das Geschäftsmodell der Direkt-Bank in der Schweiz funktionieren», erklärt Urs Widmer, CEO AXA Bank. «Aufgrund des wirtschaftlich anspruchsvolleren Umfeldes sowie der verschärften regulatorischen Vorgaben lassen sich die gewünschten ökonomischen Ziele der sich im Aufbau befindenden AXA Bank mittelfristig nicht realisieren», führt er weiter aus. Die Zusammenarbeit mit der bank zweiplus ist eine Lösung, den Weg des Assurbanking weiterzugehen. Alfred W. Moeckli, CEO bank zweiplus ag, sagt: «Damit bietet die bank zweiplus der AXA Winterthur eine effiziente Lösung, eine eigene Palette an Bankprodukten für ihre Kunden zu gestalten. Die neue strategische Partnerschaft zeigt, dass unser umfassendes Dienstleistungsangebot überzeugt und bestätigt gleichzeitig unseren Wachstumskurs.»

Einstellung der operativen Tätigkeit der AXA Bank in der Schweiz

Mit der Übertragung des Kundenportefolles auf die bank zweiplus per 1. Januar 2012 wird die AXA Bank ihre operative Tätigkeit im Verlauf des ersten Halbjahres 2012 in der Schweiz einstellen. Ein Teil der rund 40 Mitarbeitenden wird zur bank zweiplus wechseln. Andere Mitarbeitende werden innerhalb der AXA Winterthur oder der AXA Gruppe eine neue Herausforderung antreten. Einzelne Freistellungen werden nicht zu vermeiden sein. Die betroffenen Mitarbeitenden werden von der Personalabteilung der AXA Winterthur umfassend unterstützt.

Weitere Informationen

Die Medienmitteilung ist im Internet verfügbar: AXA.ch

Kontakt

AXA Winterthur, Media Relations, +41 52 261 77 44, media@axa.ch

bank zweiplus ag, Media Relations, +41 58 059 27 54, medien@bankzweiplus.ch

AXA Winterthur

Die zur AXA Gruppe gehörende AXA Winterthur ist der führende Allbranchenversicherer der Schweiz. Sie bietet ihren Kunden finanzielle Sicherheit mit einer breiten Palette von Personen-, Sach- und Haftpflichtversicherungslösungen, massgeschneiderten Lebensversicherungs- und Pensionskassenlösungen sowie Anlageprodukten für Privat- und Unternehmenskunden. Die AXA Winterthur beschäftigt rund 4300 Mitarbeitende. Im Vertriebsnetz mit über 300 selbständigen Generalagenturen und Agenturen sind zudem rund 2800 Mitarbeitende exklusiv für die AXA Winterthur tätig. Im Jahr 2010 erzielte die AXA Winterthur ein Geschäftsvolumen von 10,587 Milliarden Franken.

AXA Bank

Die AXA Bank in der Schweiz ist eine Zweigniederlassung der AXA Bank Europe mit Sitz in Brüssel. Wie die AXA Winterthur gehört die AXA Bank zur AXA Gruppe, einem der grössten Vermögensverwalter der Welt. Die AXA Bank in der Schweiz ist eine Direkt-Bank für Privatkunden und bietet als Zweit-Bank kurz- bis mittelfristige einfache Spar-, Anlage- und Vorsorgeprodukte mit attraktivem Zins. Die AXA Bank untersteht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) und hat ihren Sitz in Winterthur.

bank zweiplus – www.bankzweiplus.ch

Die bank zweiplus mit Sitz in Zürich ist als Produkt- und Abwicklungsplattform für Finanzprodukte in der Schweiz führend. Sie bietet freien Finanzdienstleistern, Vermögensverwaltern und Versicherungen eine unabhängige Plattform mit massgeschneiderten Finanzlösungen. Für Direktkunden deckt sie das gesamte Bankdienstleistungsspektrum ab. Per Ende 2010 betreute sie Kundenvermögen in Höhe von CHF 5.7 Milliarden und beschäftigte 143 Mitarbeitende. Die bank zweiplus wurde am 1. Juli 2008 gegründet und ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Bank Sarasin & Cie AG, Basel, (Anteil 57,5%) und Falcon Private Bank Ltd., Zürich (Anteil 42,5%).